Hygienekonzept

Reitturnier Schwabmünchen am 3. und 4. Juli 2021
in Anlehnung an das “Hygienekonzept für Reitturniere in Bayern während der Coronapandemie”, Bayerischer Reit- und Fahrverband

https://www.brfv.de/wp-content/uploads/2020/05/Hygienekonzept-f%C3%BCr-Reitturniere-in-Bayern.pdf

Aufteilung nach Bereichen

Bereich	***Hinweise***
Nennung	reine Online Nennung Ausschreibung reduzierter Starterzahl/Prüfung Begrenzung der Starts/Reiter
Meldestelle	Kommunikation über Telefon – grundsätzlich keine Meldestelle vor Ort Meldestelle besetzt mit 3 Personen Starterlisten nur online (Abrufbar über NEON) - keine Ausdrucke
Hängerparkplatz	Zufahrt zum Turniergelände über Registrierungsstelle mindestens 2 m Abstand zwischen den Zugfahrzeugen und Pferdeanhängern zweier Teilnehmer Einweisung durch Parkplatzeinweiser (freiw. Feuerwehr) Einbahnstraßenregelung
Vorbereitungsplatz	Wo möglich, Vergabe von festen Startzeiten zur Minimierung der Vorbereitungszeit, z.B. Dressur 5-7 min, Springen 2 min
Prüfungsplatz Dressur	Richterhäuschen mit Plexiglas-Trennscheiben Tragen einer Maske (mind. OP-Maske) alternative für Schreiber: nach Prüfungsritt mündlicher Kommentar des Richters inklusive Notenbekanntgabe (in den Prüfungen, in denen dies möglich erscheint)

Prüfungsplatz Springen	Auf dem Springturm: Tragen einer Maske (mind. OP-Maske) Mindestabstand von 1,5 m einhalten Parcoursbesichtigung in Abstand von mindestens 1,5 m, "Einbahnstrassenregelung" im Parcours bei Besichtigung Sicherstellung des Abstand von 1,5 m von Richter, Zeitnehmer, Sprecher, Schriftführer in ausreichend großem Richterwagen "Auslagerung" einzelner Personen, (z.B. Parcourschef) Anzahl des Parcoursdienstes reduziert
Siegerehrung	Siegerehrung mit Pferd mit 1,5 m Abstand der Platzierten Gratulation berührungsfrei und mit Abstand von 1,5 m keine Übergabe von Preisen Gewinngeldauszahlung und Ehrenpreise ausgelagert
Tierarzt, ggf. Hufschmied	Versorgung analog zu derzeitiger Versorgung falls mehrere Pferde anstehen, wird mit Pylonen der Abstand während Wartezeit markiert falls der 1,5 m Abstand von Pferdehalter zu Tierarzt/Hufschmied während der Behandlung nicht eingehalten werden kann: Mund- Nasen-Schutz für Tierarzt/Hufschmied und Pferdehalter sind in der Meldestelle zu erhalten
Toiletten	Toilettenwagen wird aufgestellt Seife und Einmalhandtücher in ausreichender Menge ausreichend großer Abfalleimer für Einmal Handtücher Aushang „Korrektes Händewaschen“ an jedem Waschbecken regelmäßige Reinigung der Toiletten (Reinigungsplan inkl. Durchführungsprotokolle) Mindestabstände beim Warten einhalten: Warten vor Container mit Bodenmarkierungen im Abstand 1,5 m, erst eintreten, wenn vorherige Person ausgetreten ist
Gastronomie	Reduzierte Gastronomie toGo Händedesinfektion für Verkaufspersonal sicherstellen Sitzmöglichkeiten: reduziert mit Abstand
Zuschauer	Max. 100 Personen Pro Reiter und Pferd eine Begleitperson erlaubt Tagesband nach Registrierung

Allgemeine Hygieneregeln

Registrierung auf der Anlage

Jeder Reiter kann pro Pferd einen Helfer mitbringen. Alle Personen auf der Anlage müssen sich registrieren (Registrierungsstellen lt. Lageplan)
Änderungen aufgrund von Krankheit oder sonstigem sind ausschließlich per Email an die Meldestelle zu richten
Aufenthalt der Reiter und Betreuer möglichst bei Hänger, wenn nicht aktiv
Bei Nichtbeachtung droht der Turnierausschluss

Auch jeder Besucher/Einsteller/Helfer muss sich registrieren.
Bei der Registrierung erhält jede Person ein Tagesband, das sichtbar am Körper (Handgelenk) getragen werden muss.
Ohne Tagesband behält es sich der Veranstalter vor, Anlagenverbote in Form eines Platzverweises auszusprechen.

Es gibt mehrere Registrierungsstellen auf der Anlage, an denen entweder der eigene Luca-QR-Code gescannt, oder ein Registrierungsformular ausgefüllt wird. Die Registrierungsformulare gibt es auch online zum Download.

für alle Anwesenden

- Es ist der Abstand von 1,5 m zu anderen Personen einzuhalten, egal ob mit oder ohne Pferd
- Allgemeine Händehygiene ist einzuhalten
- Niesen und Husten in die Armbeuge
- Bei einem Vorbeigehen an Anderen unter einem Abstand von 1,5 m aufgrund der örtlichen Situation ist darauf zu achten, dass dies Rücken an Rücken passiert bzw. Kopf von Person weg gedreht
- Für Notfälle gib es Mund-Nasen-Schutz an der Meldestelle/den Registrierungsstellen

Kontrollen der Vorgaben

Je nach Anzahl der Teilnehmenden und der Größe des Geländes eine adäquate Anzahl an Personen bereitzustellen, die die Vorgaben kontrolliert und evtl. ahndet (Vorstandschaft/Helfer)
Diese Personen sind vorab in geeigneter Weise (z.B. Einweisung, Merkblatt) mit den Vorgaben vertraut gemacht worden.